



HESSISCHER LANDTAG

09. 03. 2010

*Dem Ausschuss für
Arbeit, Familie und Gesundheit
überwiesen*

Berichts Antrag der Abg. Schott (DIE LINKE) und Fraktion betreffend sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen der katholischen Kirche

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Arbeit, Familie und Gesundheit über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Welche Erkenntnisse liegen der Hessischen Landesregierung zu Vorwürfen des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen in hessischen Einrichtungen der katholischen Kirche bislang vor?
2. Wie beurteilt die Hessische Landesregierung die Zusammenarbeit der katholischen Kirche mit der Staatsanwaltschaft bei der Aufklärung der Fälle?
3. Welche Maßnahmen gedenkt die Hessische Landesregierung zu ergreifen, um die Opfer zu ermutigen, sich zu melden, so wie dies beispielhaft die Jesuiten in Berlin getan haben?
4. Wie wird sichergestellt, dass trotz der durch die im Zuge der Aufklärungsbemühungen wahrscheinlich entstehenden öffentlichen und massenmedialen Aufmerksamkeit die Würde und die Persönlichkeitsrechte der Opfer und Täter gewahrt werden?
5. Welche Möglichkeiten sieht die Regierung, auf die katholische Kirche einzuwirken, um die Aufklärung von Missbrauchsfällen zu befördern?
6. Wie beurteilt die Hessische Landesregierung den Vorschlag der Bundesjustizministerin zur Einrichtung eines bundesweiten kirchenunabhängigen runden Tisches zur hier behandelten Frage?
7. Welche Möglichkeiten sieht die Regierung, solche Straftaten zukünftig zu verhindern?
8. Wo liegen bereits Anzeigen vor?
Um welche Straftaten geht es dabei?
Mit welcher Betroffenenzahl ist zu rechnen?
9. In welchem Zeitraum erfolgten die Straftaten?
10. Welche Möglichkeiten von Unterstützungsleistungen gegenüber den Opfern gibt es?
11. Welche Unterstützungsleistungen gegenüber den Opfern könnte die Regierung erbringen?
12. Wie schätzt die Hessische Landesregierung die Möglichkeit ein, eine niederschwellige unabhängige Ombudsstelle für Opfer (und auch Täter) einzurichten oder Maßnahmen zur Initiierung einer solchen Einrichtung zu ergreifen?

Wiesbaden, 8. März 2010

Der Fraktionsvorsitzende:
van Ooyen

Schott